

Geltungsbereich der örtlichen Bauvorschrift
der Stadt Papenburg über die Gestaltung
der Bebauung an den Kanälen.

Planzeichen nach PlanzV 90

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

— — — Baugrenze

Sonstige Planzeichen

— — — Grenze des räumlichen Geltungs-
bereichs des Bebauungsplans

Verfahrensvermerk	
Aufstellungsbeschluss	
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 27.03.03 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 213/IV beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 13.02.04 öffentlich bekanntgemacht.	
Papenburg, den 26.01.04 , Bürgermeister LV, gez. Landeck	L.S.

Planunterlage für einen Bebauungsplan	
Gemeinde: Papenburg Gemarkung: Papenburg Flur: 10, 21, 29, 34 Maßstab 1:1000 Die Veröffentlichung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- u. Katastergesetzes vom 02.07.1985, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.09.1989, Nds. GVBl. S. 345). Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. (Stand vom Dezember 2003) Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragung der aus zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.	
Papenburg, den 20.01.04 gez. Landeck	L.S. Vermessungs- u. Katasterbehörde Emsland - Katasteramt Papenburg - gez. Natelberg

Planverfasser	
Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg. Papenburg, den 26.01.04 , Bürgermeister LV, gez. Landeck	
Stadtbaurat	

Öffentliche Auslegung	
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 13.07.03 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 18.07.03 öffentlich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 18.07.03 bis 18.08.03 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Papenburg, den 26.01.04 Bürgermeister LV, gez. Landeck	
Stadtbaurat	

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung	
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 3 (3), Satz 1, zweiter Halbsatz, BauGB, beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am öffentlich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 / § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Papenburg, den Bürgermeister LV, Stadtbaurat	

Vereinfachte Änderung	
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 3 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben. Papenburg, den Bürgermeister LV, Stadtbaurat	

Satzungsbeschluss	
Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 25.09.03 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen. Papenburg, den 25.01.04 , gez. U.Nehe	
Bürgermeister	

Inkrafttreten des Bebauungsplanes	
Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 13.02.04 im Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. 3 bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 13.02.04 rechtsverbindlich geworden. Papenburg, den 31.03.04 Bürgermeister i.A., gez. Schwede	

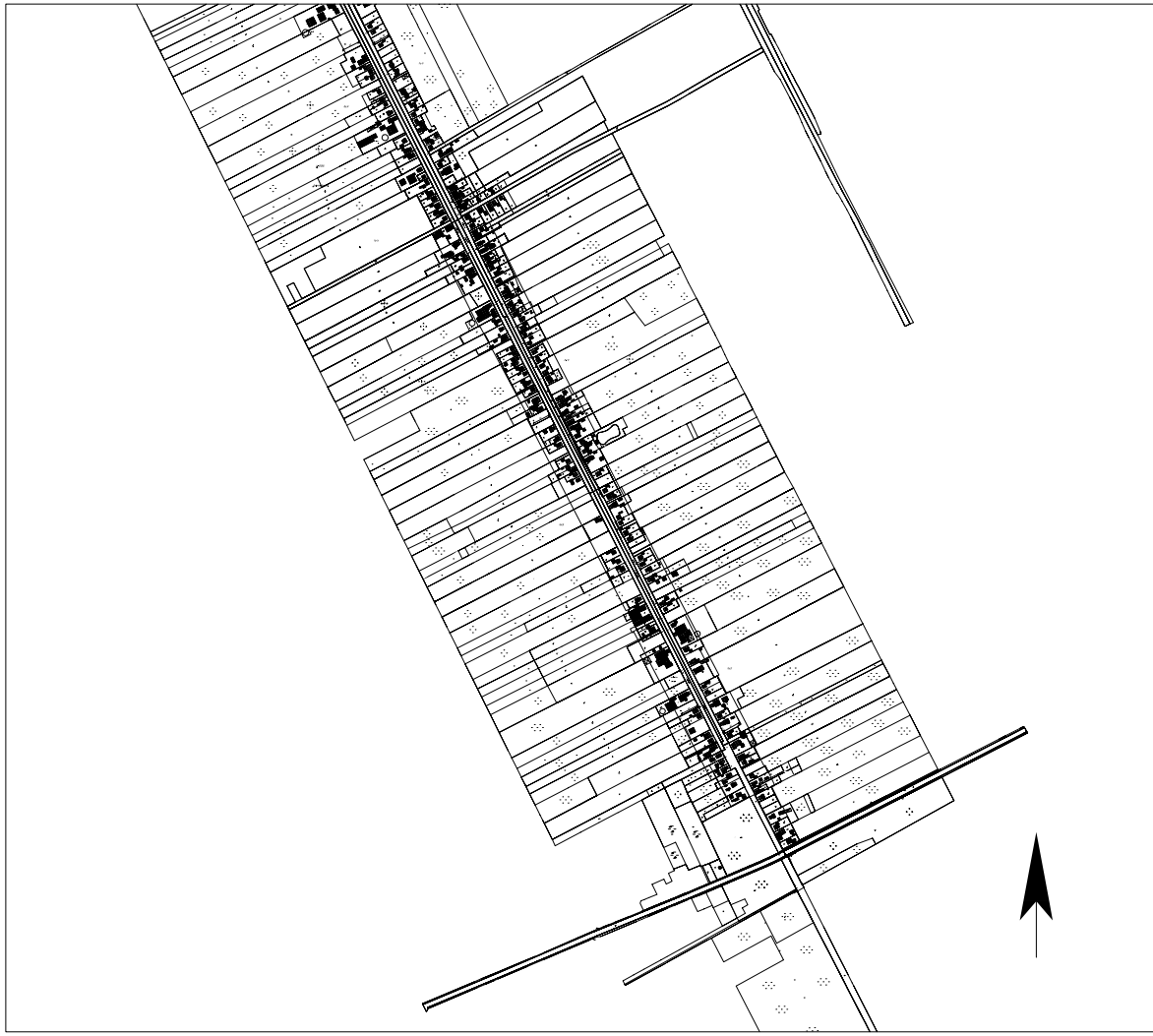
Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften	
Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden. Papenburg, den Bürgermeister i.A.,	

Mängel der Abwägung	
Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden. Papenburg, den Bürgermeister i.A.,	

Präambel	
Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg diesen Bebauungsplan Nr. 213/IV bestehend aus der Planzeichnung als Satzung beschlossen. Papenburg, den 26.01.04 , gez. U. Nehe	
Bürgermeister	

Papenburg
Offen für mehr

Bebauungsplan Nr. 213/IV
"Umländerwiek rechts und links, Teil 4"



FACHBEREICH PLANUNG		
MASSSTAB: 1 : 2000	DATUM: 20.01.04	GEZ.: Blaurock/Schulte
PLAN-NR.: 213/IV	BEARB.: Landeck	STADTBAURAT: Landeck